

Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uelvesbüll am 02. Dezember 2009 im Smeerkrog in Uelvesbüll.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Christel Zumach
2. Gemeindevertreter Heinz-Uwe Gloe
3. Gemeindevertreter Jan Petersen
4. Gemeindevertreter Volker Petersen
5. Gemeindevertreter Uve Renfranz
6. Gemeindevertreter Jens Saxen
7. Gemeindevertreter Holger Suckow
8. Gemeindevertreter Volquart Thiesen jun.
9. Gemeindevertreterin Maren Witt

Außerdem sind anwesend:

Matthias Rösenstrunk, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer sowie zahlreiche Zuhörer

Bürgermeisterin Zumach stellt um 20:00 Uhr fest, dass die Gemeindevertretung vollzählig ist und eröffnet die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sie stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Auf Antrag der Bürgermeisterin wird die Tagesordnung wie folgt einstimmig geändert: TOP 6 Aufstellung einer 22. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet nördlich vom Moordeich (Windkraft) entfällt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 29.09.2009
3. Berichte der Bürgermeisterin
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom)
6. Erlass der Haushaltssatzung 2010 mit Investitionsprogramm
7. Erlass eines Abbrennverbotes für Feuerwerkskörper
8. Einrichtung einer Raucherecke beim Gemeindezentrum

1. Einwohnerfragestunde

Es wird von Kai Wilckens beanstandet, dass die ab 2010 pflichtigen Wartungsverträge für Kleinkläranlagen, in die Rechte der Bürger eingreifen und die Informationen zu kurzfristig bekannt gegeben wurden. Seitens der Gemeindevertretung wird Herr Wilckens über die besondere Rechtsslage umfassend informiert.

Richard Wiborg fragt an, ob die Gemeinde Windeignungsflächen wiederbekommen werde. Es entwickelt sich eine rege bis kontroverse Diskussion sowohl unter den Zuhörern als auch zwischen den Zuhörern und der Gemeindevertretung, in welcher die möglichen Vor- und Nachteile angesprochen werden.

2. Evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 6. Sitzung am 29.09.2009

Es werden keine Einwendungen vorgebracht.

3. Berichte der Bürgermeisterin

Frau Zumach informiert neben vielen anderen Terminen und Themen insbesondere über den Stand der Baumaßnahmen Radweg an der L 310 und Neubau Kindertagesstätte in Witzwort, wobei sie auch die jeweilige finanzielle Entwicklung darstellt.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Renfranz fragt an, wie nun zeitnah mit den bisher gesammelten Kastanienblättern hinsichtlich der gemeindlichen Unterstützung bei der Vernichtung verfahren werden soll. Frau Zumach sagt zu, sich der Sache anzunehmen, wobei die Alternativen Verbrennung oder Biogasanlage im Vordergrund stehen.

5. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom)

Frau Zumach informiert über die Anbieter und spricht sich gemäß Empfehlung des Leitungsausschusses für die Stadtwerke Schleswig aus.
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

6. Erlass der Haushaltssatzung 2010 mit Investitionsprogramm

Frau Zumach informiert über den Nachtragshaushalt bedingt durch den Stand der Baumaßnahme Radweg sowie die Haushaltssatzung 2010.

Der Beschluss zum Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009 wird einstimmig gefasst.

Der Beschluss zum Erlass der Haushaltssatzung 2010 wird einstimmig gefasst.

7. Erlass eines Abbrennverbotes für Feuerwerkskörper

Die Bürgermeisterin bezieht sich auf ein Schreiben aus dem Januar 2009, in welchem der Besitzer eines Reethdachhauses abgebrannte Feuerwerkskörper auf seinem Grundstück vorgefunden hat. Es wird auf den bereits bestehenden Erlass des Abbrennverbotes von Feuerwerkskörpern erneut hingewiesen.

8. Einrichtung einer Raucherecke beim Gemeindezentrum

Der Bauausschuss informiert über den Stand der Planungen und teilt mit, dass bisher 2 Angebote eingeholt wurden. Wegen der bereits laufenden Baumaßnahmen geht man jedoch davon aus, deren finanzielle Aufwendungen abwarten zu wollen, bevor man ggf. im Jahr 2010 den Auftrag vergeben wird.

Bürgermeisterin Zumach bedankt sich für die rege Mitarbeit, und schließt die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführer